

Informationen zu Augenerkrankungen bei Hamstern

Meidet der Hamster das Licht, hat er sich mit Sicherheit eine **Bindehautentzündung** durch Zugluft oder staubige [Einstreu](#) zugezogen. Es kann allerdings auch eine **Hirnhautentzündung** ([LCM](#)) sein, diese ist auch auf Menschen übertragbar - eine genaue Diagnose kann nur der Tierarzt stellen.

Ein **starker Tränenfluss**, der noch mit einer **Austrocknung der Augenoberfläche** einhergehen kann, ist meist ein Hinweis auf die sogenannte **Keratokonjunktivitis Krankheit**, diese wird durch die knopfartig hervortretenden [Augen](#) des Hamsters begünstigt. Die Ursachen hierfür sind zu staubige Einstreu oder Verletzungen in Augennähe. Der Tierarzt kann, wenn eine Behandlung mit den entsprechenden Augenpräparaten keine Heilung bringt oder wenn der Augapfel vor die Augenhöhle tritt, mit einer Operation das veränderte Auge entfernen. Dies ist dann leider unumgänglich.

Anzeige

(adsbygoogle = window.adsbygoogle || []).push({}); [modified SEO-URL Modul](#) | [modified Bootstrap Templates](#) | [modified Modul Artikelanfrage](#) | [modified Modul Bilder Artikelattribute](#) | [modified Freifeld-/Textfeld-Modul](#)

- [Krankheiten](#)
- [Nach oben](#)
- [Lustlosigkeit & Erkältungskrankheiten](#)